

Fegter, Popke

Stand: 01.02.2026

Geburtsdatum:	17. Februar 1874
Sterbedatum:	21. Februar 1946
Geburtsort:	Schoonorth <Osteel>
Sterbeort:	Norden (Ostfriesland)
Wirkorte:	Schoonorth <Osteel>; Celle; Norden (Ostfriesland); Wiesbaden; Hannover
Tätigkeit:	Landwirt; Fehndirektor; Unternehmer; Politiker

Biographische Anmerkungen

Sohn des Hofbesitzers David Rewerts Bussen Fegter; Landwirtschaftsschule in Celle; 1896-1912 Landwirt auf dem Hof des Vaters in Schoonorth; 1913 zog er nach Norden um und erwarb Anteile an der Norder Fehn-Gesellschaft; 1915 Direktor der Norder Fehn-Gesellschaft; Wahl in den Gemeindeausschuss der Gemeinde Sandbauerschaft, 1919-1929 Senator; 1927 erwarb er zusammen mit Senator Stegmann und Direktor Wilhelm Landmann die Norder Eisenhütte; 1926 Mitbegründer des Entwässerungsverbandes Norden; nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten folgten Denunziationen, Verleumdungen und zeitweise Inhaftierung, 1936 Enteignung der Eisenhütte; 1938 Flucht nach Hannover; gegen Ende des Zweiten Weltkriegs Rückkehr nach Norden; 2012 wurde nach ihm der Popke-Fegter-Platz in Norden benannt

Biographische Quellen

BLO 2 (1997), S. 120-122) ; Norder Namen (2017), S. 130-131

Weitere Quellen

- (https://www.ostfriesischelandschaft.de/fileadmin/user_upload/BIBLIOTHEK/BLO/Fegter_Popke.pdf)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [118879138](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 31.07.2018